

Pressemitteilung

Pressereferat

der Landeshauptstadt Wiesbaden Schlossplatz 6 · 65183 Wiesbaden E-Mail: pressereferat@wiesbaden.de http://www.wiesbaden.de/presse

18. Dezember 2017

Entsorgungsbetriebe, Homepage

Winterdienst: ELW sind gut gerüstet

In diesem Jahr scheint der Winter die Landeshauptstadt Wiesbaden hauptsächlich an Wochenenden mit Schnee zu besuchen. Der heutige Montag, 18. Dezember, darf noch als Ausnahme von der Regel gelten.

Die großen Winterdiensteinsätze fielen auf die beiden ersten Adventssonntage. Am 3. Dezember waren die 22 Räum- und Streufahrzeuge und die Mitarbeiter der Straßenreinigungsunterkünfte von 8 Uhr bis 20.30 Uhr im Einsatz, am 10. Dezember von 10.30 Uhr bis 22 Uhr. Insgesamt brachten sie an den beiden Tagen 366 Tonnen Salz auf die Straßen. Und dennoch ist ausreichend Streusalz vorhanden. "Die Salzlager bei den ELW sind gut gefüllt", sagt Bürgermeister Dr. Oliver Franz. "In der Halle auf der Deponie liegen noch rund 2.200 Tonnen und im Lager auf dem Betriebshof noch etwa 800. Das reicht auf jeden Fall für die Festtage, Silvester und erfahrungsgemäß auch für die Januar-und Februarwochen". Und wenn es doch bis zum letzten Winterdiensteinsatz knapp werden sollte, können die ELW jederzeit weitere 1.000 Tonnen abrufen.

Wie viel Salz die ELW in einem Winter verbrauchen, hängt aber nicht nur von den Tagen ab, an denen es schneit. Denn Winterdienst ist in erster Linie nicht Schneebeseitigung, sondern Glättebekämpfung – und die Gefahr von Glätte besteht weitaus häufiger. Auch in diesem Jahr waren die ELW-Winterdienstfahrzeuge schon mehrmals in den späten Abend- oder frühen Morgenstunden unterwegs, um Straßen zu streuen und damit verkehrssicher zu machen – für Pkw und die Busse des öffentlichen Nahverkehrs.

Insgesamt sind bei den ELW rund 150 Mitarbeiter im Winterdienst (Fahrer und Mitarbeiter der Unterkünfte) – seit 1. Dezember im Zwei-Schichtbetrieb von 6 Uhr bis 22 Uhr bzw. in Zeiten der Rufbereitschaft von 2 Uhr bis 22 Uhr. Unabhängig davon gibt es eine Nacht-Notbesetzung von 22 Uhr bis 6 Uhr, die Kontrollfahrten unternimmt und bei Glättegefahr oder beginnendem Schneefall einen Einsatz in der Nacht auslöst. Ziel ist es dann immer, dass die ELW – wenn möglich – vor dem Einsetzen des Berufsverkehrs die Hauptverkehrswege geräumt und gestreut haben.

Hintergrund:

In den Wintern 2010/2011 bis 2016/2017 hatten die ELW immer ausreichend Salz.

Salz-Verbrauch:

- ca. 3.000 Tonnen (2016/2017),
- ca. 1.150 Tonnen (2015/2016),
- ca. 3.850 Tonnen (2014/2015),
- ca. 470 Tonnen (2013/2014),
- ca. 5.700 Tonnen (2012/2013),
- ca. 1.500 Tonnen (2011/2012),
- ca. 4.800 Tonnen (2010/2011).

+++